

wie sie wirklich sind; heimlich gescheit und heimlich weltbewandert, in der Resignation, nicht ernst genommen zu werden, so erwachsen sie sind. So leben sie zwischen uns und müssen ein bißchen Theater spielen, keine Kinder mehr, aber gezwungen, Kind zu markieren. Sie sind arm in ihrer Reife und ihrem Reichtum, machen früher, als wir es ahnen, die Matura ihres Lebens.

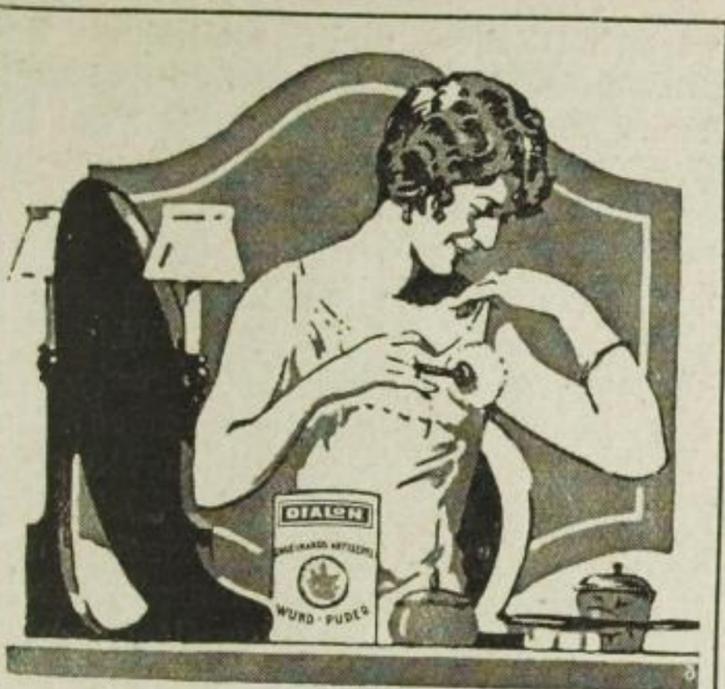
Dies Kinderschicksal ist mehr als alle Romane. Aber es ist so voll Luft und Sonne, daß ich es unter die schönsten Herzensromane zähle. Viel trauriger ist diese Geschichte, als ihre Hellebigkeit verrät. Man könnte sie heiter nennen, weil immer fröhliche, gepflegte, kluge Menschen lächelnd beisammen sind und die Schrecken des Daseins überplaudern. Sie ist so weltmännisch wie kaum das Buch eines anderen Deutschen, weil deutsche Dichter so selten große Welt erlebt haben. Alle tragischen, drolligen, tiefen Dinge geschehen auf dem Parkett eines Lächelns. Es wird geliebt, gestorben, wiedergeworden, ganz ohne die großen Akzente, nur prägnant. Ein eigenster Gesang! Balder Olden.

*

Paul Morand: Nachtbetrieb

Verlag Ullstein, Berlin

„Alle dreißig Jahre wechselt die Welt ihre Haut.“ Der junge französische Dichter Paul Morand, dem dieser Ausspruch gehört, tastet in seinem Novellenband „Nachtbetrieb“ die fiebernde, von allen Giften der Nachkriegszeit durchsetzte Haut des heutigen Menschen, — besonders auch die der Frau ab. Morand durchbricht gewissermaßen die Tradition der französischen Literatur, die in jedem Nicht-Franzosen den „anderen“ sieht („nous autres Français,“ „vous autres Allemands!“ usw.) — die Katastrophe des Weltkrieges hat die Menschheit durchschüttelt und sie zur Schicksalsgemeinschaft verurteilt. Spanischer Anarchismus, amerikanischer Humbug, Irlands Revolution, germanisch-arische Nacktkultur, Horthys Ungarn, der



Ein.
hygienisches
Toilettensmittel

DIALON

Von sehr hervorragender desinfizierender Wirkung gegen starken Schweiß. Ein unentbehrlicher Puder bei der Körperpflege, beseitigt übermäßige Transpiration und deren lästige Begleiterscheinungen. — Bei der Behandlung von Wundsein jeder Art, Reizzuständen der Haut, Hautjucken und -abschürfungen, Hautröte, wird Dialon mit bestem Erfolg angewandt. — Bei besonders empfindlicher Haut, Sonnen- und Gletscherbrand, übt Dialon eine wohltuende und kühlende Wirkung aus, lindert sofort den Schmerz und beseitigt nach mehrmaligem Abpudern das Übel vollkommen.

Fabrik
pharmaceutischer Präparate
KARL ENGELHARD
Frankfurt a.M.